



VIECHTACHER Pfarreiblatt

Nr. 5 | vom 8. bis 22. März 2020

Kath. Pfarramt · Mönchshofstraße 1a · 94234 Viechtach
Telefon 09942/5061, Fax 09942/5062 | www.pfarrei-viechtach.de
eMail: pfarrei.viechtach@t-online.de
Pfarrbüro-Stunden: Mo, Mi, Do, Fr 8.00-12.00 Uhr | Di 13.00-17.00 Uhr



Caritas-Sammlung
8. – 15. März 2020

Kirchenkollekte
8. März 2020



Spenden Sie

Menschlichkeit!



2. Woche

EINE WOCHE ZEIT ... für meine Energie

Ein wohligh warmes Wohnzimmer, Musik aus der Stereoanlage, eine gut beleuchtete Arbeits-fläche, eine warme Dusche... Zentralheizung und Strom machen das Leben angenehm. Aber dafür benötigen wir trotz vieler sparsamer Ge-räte immer noch sehr viel Energie. Je weniger, effizienter und bewusster wir heizen, beleuchten oder kochen und je mehr Sonne und Wind wir dazu nutzen, desto besser für das Klima und umso leichter fällt der Kohleausstieg.

IN DIESER WOCHE ...

- schaffe ich ein überflüssiges Elektrogerät in meinem Haushalt ab.
- prüfe ich, welche Lichtquellen in meinem Haushalt noch nicht auf sparsame LEDs umgestellt sind.
- senke ich die Zimmertemperatur um 1 °C ab und merke, wie gemütlich ich mich mit meinem Lieblingspullover und einer schönen Decke auf das Sofa kuscheln kann.
- schließe ich ein Strommessgerät (ausleihbar bei Stadtwerken, Verbraucherzentralen, Energieberatungen) an Elektrogeräte an und prüfe so, wo das größte Einsparpotential liegt.
- schließe ich die Türen von beheizten Räumen.
- enteise ich Kühl- und Gefrierschrank.
- überprüfe ich mein Lüftungsverhalten: Kippe ich noch oder stoßlüfte ich schon? Alle Fenster zum Lüften kurzzeitig weit öffnen!
- prüfe ich den Wechsel zu einem Ökostromversorger oder die Beteiligung an einer Energiegenossenschaft.

3. Woche

EINE WOCHE ZEIT ... für Lebensmittelretten

Werfe ich viele Lebensmittel weg? Die meisten Menschen würden vermutlich „Nein“ antworten. Trotzdem landet in Deutschland jedes zehnte Lebensmittel in der Tonne. Das ist nicht nur unverantwortlich angesichts von 800 Mio. Hungerleidenden weltweit, sondern auch jammerschade: Die Herstellung von Nahrungsmitteln verbraucht Ressourcen, die mit dem Wegwerfen sinnlos verschwendet werden. Lernen wir in dieser Woche also, mit Lebensmitteln sorgsamer umzugehen.

IN DIESER WOCHE ...

- überprüfe ich, ob ich meine Lebensmittel richtig lagere und passe die Lagerung wenn nötig an, damit sie so lange wie möglich haltbar bleiben.
- verschaffe ich mir einen Überblick darüber, welche Lebensmittel vordringlich aufgebraucht werden müssen und lade Freunde oder Familie zum gemeinsamen Restekochen ein.
- überlege ich mir, was in den kommenden Tagen auf dem Speiseplan stehen soll und plane meinen Einkauf (Was habe ich vor? Esse ich zu Hause? Bekomme ich Besuch?).
- entscheide ich mich im Supermarkt für preisreduzierte Produkte mit abgelaufenem Mindesthaltbarkeitsdatum oder besuche einen Supermarkt, der vom Handel ausgeschlossene Lebensmittel vergünstigt anbietet.

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 8. bis 22. März 2020

VIT = Viechtach | KRH = Krankenhaus
ELH = Elisabethenheim | ANU = Altnußberg
AYR = Ayrhof | WIE = Wiesing | SCH = Schönau

07. März – Samstag

- 17.00 **VIT** Rosenkranz, Beichtgelegenheit
- 17.30 **VIT** Vorabendgottesdienst
- 19.00 **ANU** Eucharistiefeier
- 19.00 **SCH** Vorabendgottesdienst

8. März – Sonntag, Caritas-Kirchensammlung

- 8.45 **AYR** Eucharistiefeier
- 9.00 **WIE** Eucharistiefeier
- 10.00 **VIT** Pfarrgottesdienst, Familiengottesdienst
mit Kinderpredigt und Kinderchor
- 13.30 **WIE** Kreuzweg
- 14.00 **VIT** Kreuzweg
- 19.00 **VIT** Eucharistiefeier

9. März – Montag der 2. Fastenwoche, Hl. Bruno von Querfurt

- 18.15 **KRH** Rosenkranz für die Kranken
- 19.00 **KRH** Eucharistiefeier, f. + Aloisia Probst
Anschl. Kommunionausteilung auf den Stationen

10. März – Dienstag der 2. Fastenwoche

- 16.00 **ELH** Eucharistiefeier, nach Meinung
- 16.45 **WIE** Rosenkranz
- 17.15 **WIE** Tridentinische Messe, anschl. Anbetung bis 18.30 Uhr
- 19.00 **ANU** Eucharistiefeier, Familie Siegfried Heimerl
f. + Margareta Maurer

11. März – Mittwoch der 2. Fastenwoche

- 6.45 **WIE** Tridentinische Messe, anschl. Anbetung bis 8 Uhr
- 7.30 **VIT** Rosenkranz um geistl. Berufe
- 8.00 **VIT** Frauenmesse, Anna Wittenzellner f. + Sohn August
Anna Riess f. + Bruder Josef *
Erna Kaps f.+ Eltern u. Brüder *
Lotte Gutbrodt f. + Mutter, Schwester Annemarie u. Schwiegermutter *
- 20.00 **VIT-Pfarrsaal**: Meditation

12. März – Donnerstag der 2. Fastenwoche

- 16.45 **WIE** Rosenkranz
17.15 **WIE** Tridentinische Messe, anschl. Anbetung bis 18.30 Uhr
18.00 **VIT** Weggottesdienst der Klasse 3b, 3c
19.30 **VIT-Pfarrsaal:** Vortrag Pfarrer Dr. Konrad

13. März – Freitag der 2. Fastenwoche

- 8.00 **VIT** Eucharistiefeier, Frieda Holzapfel
f. + Ehem. u. Vater Ferdinand
Frieda Holzapfel f. + Schwägerin Anna Mühlbauer *
8.00 **WIE** Kreuzweg
15.30 **ELH** Andacht
16.45 **WIE** Rosenkranz
17.15 **WIE** Tridentinische Messe, anschl. Anbetung bis 18.30 Uhr
17.00 **VIT** Kreuzweg
17.00 **SCH** Kreuzweg

14. März – Samstag der 2. Fastenwoche, Hl. Mathilde

- 8.00 **WIE** Morgenlob, anschl. Tridentinische Messe und Anbetung bis 9.15 Uhr
17.00 **VIT** Rosenkranz, Beichtgelegenheit
17.30 **VIT** Vorabendgottesdienst, Anneliese Gierl
f. + Mutter u. Schwester Ottilie
Klaus Zinnöcker mit Tochter u. Enkelin
f. + Centa Zießelsberger *
Johann Blüml f. + Eltern *
Adolf Stieglbauer f. + Ida u. Albert Goham *
19.00 **AYR** Eucharistiefeier, Franziska Weghofer f. + Rosa u. Alfons Fischl
19.00 **WIE** Vorabendgottesdienst, Cilli Vogl f. + Bruder Erich Kraus
Christine Geiger f. + Onkel Erich Kraus *

DRITTER FASTENSONNTAG

15. März 2020

Dritter Fastensonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Exodus 17,3-7
2. Lesung: Römer 5,1-2.5-8
Evangelium:
Johannes 4,5-42



» Jesus antwortete ihr: Wer von diesem Wasser trinkt, wird wieder Durst bekommen; wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird niemals mehr Durst haben; vielmehr wird das Wasser, das ich ihm gebe, in ihm zu einer Quelle werden, deren Wasser ins ewige Leben fließt. «

15. März – Sonntag

- 9.00 **ANU** Eucharistiefeier, Therese Klement mit Kindern
f. + Ehemann u. Vater
Elisabeth Weindl f. + Schwägerin Maria Wilhelm *

- 9.00 **SCH** Eucharistiefeier, Josef u. Helga Frisch
f. + Eltern u. Schwiegereltern Josef u. Cilli Frisch
Josef u. Erika Heigl
f. + bds. Eltern, Geschwister u. Verwandtschaft *
- 10.00 **VIT** Pfarrgottesdienst (mit Jugendchor), Familiengottesdienst
mit Kinderpredigt
Kinder f. + Eltern Berta u. Siegfried Schlecht *
Familie Rosa Maier f. + Eltern u. Geschwister *
Maria Hauptmann mit Kindern f. + Ehemann u. Vater Karl
u. Verwandtschaft *
Katharina Schötz f. + Eltern *
- 13.30 **WIE** Kreuzweg
- 14.00 **VIT** Kreuzweg
- 19.00 **VIT** Eucharistiefeier, Familie Anna Ertl f. + Vater Xaver Schreiner
Helga Mahl f. + Ehemann u. Tochter Angelika *

16. März – Montag der 3. Fastenwoche

- 18.15 **KRH** Rosenkranz für die Kranken
- 19.00 **KRH** Eucharistiefeier, Anna Breu f. + Schulfreundinnen
anschl. Kommunionausteilung auf den Stationen

17. März – Dienstag der 3. Fastenwoche, Hl. Gertrud, Hl. Patrick

- 16.00 **ELH** Eucharistiefeier, nach Meinung
- 16.45 **WIE** Rosenkranz
- 17.15 **WIE** Tridentinische Messe, anschl. Anbetung bis 18.30 Uhr
- 19.00 **ANU** Eucharistiefeier, Familie Lautenschlager f. + Walter Eckl

18. März – Mittwoch der 3. Fastenwoche, Hl. Cyrill von Jerusalem

- 6.45 **WIE** Tridentinische Messe, anschl. Anbetung bis 8 Uhr
- 7.30 **VIT** Rosenkranz um geistl. Berufe
- 8.00 **VIT** Frauenmesse, Rosa Schwürzinger f. + Schwägerin Anneliese
Anna Bauernfeind f. die Armen Seelen *
- 20.00 **VIT-Pfarrsaal**: Vortrag Bernhard Suttner

19. März – Donnerstag, Hl. Josef

- 10.00 **BRK-Betr. Wohnen** Gottesdienst
- 14.30 **Seniorenheim Regental** Gottesdienst
- 16.45 **WIE** Rosenkranz
- 17.15 **WIE** Tridentinische Messe, anschl. Anbetung bis 18.30 Uhr
- 18.00 **VIT** Weggottesdienst Klasse 3a, 3c, Förderzentrum

20. März – Freitag der 3. Fastenwoche

- 8.00 **VIT** Eucharistiefeier, Ottilie Weindl mit Kindern
f. + Ehemann u. Vater Josef
Karl Eckl f. + Schwiegereltern *
- 8.00 **WIE** Kreuzweg
- 15.30 **ELH** Andacht

- 16.45 **WIE** Rosenkranz
 17.15 **WIE** Tridentinische Messe, anschl. Anbetung bis 18.30 Uhr
 17.00 **SCH** Kreuzweg

21. März – Samstag der 3. Fastenwoche

- 8.00 **WIE** Morgenlob, anschl. Tridentinische Messe und Anbetung bis 9.15 Uhr
 17.00 **VIT** Rosenkranz, Beichtgelegenheit
 17.30 **VIT** Vorabendgottesdienst, Kolpingsfamilie f. + Mitglieder u. Präses Evi u. Anton Schwürzinger f. + bds. Eltern *
 Tobias Schwürzinger f. + Oma *
 Familie Reisinger f. + Angehörige *
 19.00 **ANU** Eucharistiefeier, Alfons Kasparbauer f. + Vater Familie Josef Muhr f. + Walter Eckl *
 19.00 **SCH** Vorabendgottesdienst, Brigitte Piller f. + Vater Josef Probst, Onkeln u. Tanten, Christa Graßl f. + Bruder Franz *

DRITTER FASTENSONNTAG

15. März 2020

Dritter Fastensonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Exodus 17,3-7
 2. Lesung: Römer 5,1-2.5-8

Evangelium:
 Johannes 4,5-42



» Jesus antwortete ihr: Wer von diesem Wasser trinkt, wird wieder Durst bekommen; wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird niemals mehr Durst haben; vielmehr wird das Wasser, das ich ihm gebe, in ihm zu einer Quelle werden, deren Wasser ins ewige Leben fließt. «

22. März – Sonntag

- 8.45 **AYR** Eucharistiefeier, Franziska Weghofer f. + Anna Wittenzellner
 9.00 **WIE** Eucharistiefeier, Familie Max Trum f. + Anna Wanninger Anna Weiß f. + Eltern u. Geschwister *
 10.00 **VIT** Pfarrgottesdienst, Familiengottesdienst mit Kinderpredigt und Kinderchor
 Rosa Schreiner mit Kindern f. + Ehemann u. Vater *
 Elisabeth Woska f. + Eltern *
 Lydia u. Otto Benkel f. + bds. Eltern *
 13.30 **WIE** Kreuzweg
 14.00 **VIT-St. Anna** Misereor-Kreuzweg
 19.00 **VIT** Eucharistiefeier, Familie Friedrich Ertl f. + Mutter Justina Ertl Irene Nitzinger f. + Babette Zangl u. Maria Seidel *

*) Diese Messintentionen gehen zusätzlich in die Mission

HINWEIS FÜR EINEN NOTFALL

Kath. Pfarramt , Tel. 09942/5061
Markus Meier, Pfarrvikar, Tel. 09942/808934
Pater Emmanuel, Pfarrvikar, Tel. 09942/9499330
Ludwig Matzeder, Klausner, Tel. 09942/4067668



„Wir pflegen Menschlichkeit“

Caritas Elisabethenheim

Senioren Wohn- und Pflegeheim

Dr. Schellerer-Str. 22a • 94234 Viechtach • Tel. 09942 947-000

www.cartitas-altenheim-viechtach.de

TERMINE

Caritas-Sammlung

In der Woche vom **08. bis 15. März** findet die Caritas-Haussammlung statt. Wir bitten um Sammlerinnen und Sammler, die diesen Dienst übernehmen. Die Sammel Listen können im Pfarramt zu den Bürozeiten abgeholt werden

Achtung! Bibellesen kann gefährlich sein. Bei Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie...

Bibelfundamentalismus in neueren geistlichen Bewegungen.

Die Bibel gilt den Christen als „Heilige Schrift“, als das „Wort Gottes“. Darin drückt sich die für alle christlichen Gemeinschaften unverzichtbare Überzeugung aus, dass in dieser Schrift die Selbstoffenbarung Gottes bezeugt wird. Damit hören die Gemeinsamkeiten unter den Gemeinschaften beim Blick auf die Bibel auch schon wieder auf. Denn die entscheidende Frage ist: „Und wie sollen wir die Bibel lesen, d.h. interpretieren?“

Denn die bis zu 2500 Jahre alten Texte, die in der Bibel versammelt sind, weisen viele für die heutigen Interpreten schwer zu begreifende, ja sogar anstößige Stellen auf.

Viele Glaubensrichtungen, die den evangelikalischen Kirchen nahe stehen, verfolgen einen bibelfundamentalistischen Ansatz, d.h. sie beharren darauf, dass jedes Wort der Bibel Gott als unmittelbaren Autor hat und damit in jeglicher Hinsicht die absolute Wahrheit aussagt. Bei uns sind die sog. „Zeugen Jehovas“ bzw. die Wach-turmgesellschaft die wohl bekannteste Gruppierung, die diesen Ansatz verfolgt. An diesem Abend sollen die Probleme dargestellt werden, die sich aus dieser Art der Bibelinterpretation ergeben. Im Kontrast dazu wird die Bibelauslegung der wissenschaftlichen Theologie in ihren Grundzügen erläutert.

Referent: Dr. Werner Konrad, Pfarrer in Viechtach

Termin und Ort: Donnerstag, 12. März um 19.30 Uhr im katholischen Pfarrsaal

Viechtach“Leberkäs-Junkie“ aus der Reihe der Eberhoferkrimis im Kino

Am Freitag den **13. März um 18.00 Uhr** ist des Kino Viechtach für die Pfarrei reserviert. Ein gutes Dutzend Plätze sind für die hauptamtlichen Mitarbeiter der Pfarrei vorgemerkt, alle anderen Sitze stehen Gästen aus der Pfarrei unentgeltlich zur Verfügung. Gönnen Sie sich einen lustigen Kinoabend mit dem „Leberkäs-Junkie“ auf Kosten des Pfarramts! Herzliche Einladung!

Misereor Kreuzweg: Uns grünt die Hoffnung

Der Pfarrgemeinderat lädt herzlich ein zu einer Kreuzwegandacht am **Sonntag, 22. März 2020 um 14.00 Uhr** in der St.-Anna-Kapelle. Fünfzehn Kreuzwegstationen entstanden in einem Workshop von Frauen mit dem Hungertuchkünstler Uwe Appold. Sie lassen uns teilhaben am Kreuz, an dem andere schwer tragen, aber auch an der Hoffnung, die Mut macht, die Zukunft gemeinsam zu gestalten. Die Bilder der Frauen werden begleitet von meditativen Texten. Die Kreuzwegandacht wird mit Flötenmusik musikalisch umrahmt.

Frauenbund Viechtach

- Sonntag, **8. März** - Bewirtung in der Stadthalle mit Kaffee, Kuchen und Torten
- Dienstag, **10. März** um 19.00 Uhr im Augustinussaal - Smartphone kennen lernen mit Frauenbund - Medienberaterinnen, offen für alle Interessierten, bitte internetfähiges Smartphone mitbringen, kurze Anmeldung unter 09942 8293 erwünscht
- Donnerstag, **12. März** - Einkehrtag mit Mütterverein in Cham, Anmeldung bitte bei Frau Seiderer, 09942 902026
- Mittwoch, **18. März** - Vortrag über Hospiz um 19.00 Uhr im Augustinussaal, weiteres siehe Presse
- Mittwoch, **25. März** - interner Bezirkstag in Deggendorf, 19.00 Uhr Herz Jesu-Andacht „Verkündigung des Herrn“ mit Pfarrer Franz Reitingen in St. Martin, anschl. Versammlung, siehe Presse

Marian. Männerkongregation

Am Sonntag, **15. März** findet das Haupt- und Titularfest in Straubing statt. Den Pontifikalgottesdienst mit Festpredigt um 9.30 Uhr in der Basilika St. Jakob hält der Abt Wolfgang Hagl vom Kloster Metten. Gemeinsame Abfahrt mit dem Bus um 7.15 in Schönau, 7.30 Uhr in Wiesing 7.45 Uhr am Stadtplatz und um 8.00 Uhr in Kollnburg, Hotel Bräu. Rückkehr gegen 16.30 Uhr.

KOLPING Am Samstag, **21. März**, vormittag findet die gemeinnützige Altkleidersammlung statt. Die benötigten Altkleidersäcke liegen in den einzelnen Ortskirchen aus. Gesammelt werden saubere, trockene Textilien aller Art, brauchbare, saubere Schuhe (paarweise), Vorhänge, Stores, Bettwäsche sowie Federbetten im Inlett. Nicht gesammelt werden Stoffreste, Teppiche, Papier und Karton. Für Fragen kann man sich an Adolf Stieglbauer wenden unter Tel. 09942 3216 od. 0175 2738575.

Die Kolpingsfamilie begeht ihren traditionellen Jahrtag am Samstag, 21. März. Nach der gemeinsamen Feier der Eucharistie um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche versammeln sich die Mitglieder im Vereinslokal „Iglhaut“. Gemeinsam mit unserer Kir-

chenmusikerin Daniela Schneider wird das neue Kolping-Lied „Wir sind Kolping“ einstudiert.

Gebetsgemeinschaft für Berufe der Kirche (PWB)

Herzliche Einladung zum Einkehrtag am **Donnerstag, 12. März 2020** in Cham
Geistliches Zentrum im Kloster der Redemptoristen

„Beten – Atem der Seele“

Referent: H.H. Pfarrer Leo Heinrich, Leiblfing

Abfahrt mit dem Bus vom Stadtplatz Viechtach um 8.00 Uhr Zustieg in Kollnburg
und Kirchaitnach u. Haltestelle Edeka

- Beginn: 9.00 Uhr
- Kosten für Mittagessen und Kaffee betragen 22,-- €
- Ende ca. 16.00 Uhr

Bitte baldmöglichst anmelden unter 09942/902026 oder 1062

Am Einkehrtag beteiligt sich auch der Christl. Mütterverein

Bitte anmelden unter 09942/3607

Die Spende der Förderer für das Jahr 2020 kann im Pfarrbüro oder bei Marietta Seiderer zur Weiterleitung an das Berufungspastoral im Bistum Regensburg abgegeben werden.

Vortrag und Imbiss im Pfarrsaal

Die 10 Gebote - eine Ethik für den Alltag auch im 21. Jahrhundert?

Wenngleich auf den ersten Blick die bekannten biblischen 10 Gebote als ethische Grundlage unserer Tradition keinerlei Hinweise auf die Probleme „Schöpfungsverantwortung“, „Naturschutz“, „Nachhaltigkeit“ und „weltweite Gerechtigkeit“ aufweisen, ergeben sich bei genauerem Hinsehen doch interessante Aspekte:

Stellt unser Umgang mit den nichterneuerbaren Ressourcen nicht eine Art von Diebstahl dar?

Praktizieren wir nicht nach den Worten von Papst Franziskus eine „Ökonomie der Ausgrenzung“, die in gewisser Weise sogar „tötet“?

Ist die Wachstumsideologie nicht eine permanente Missachtung der biblischen Warnungen vor Begehrlichkeit?

Wächst sich manche Übertreibung bei Konsum und Körperkult nicht allmählich zum Götzendienst aus?

Auf Einladung des Sachausschusses „Mission, Entwicklung, Frieden“ des Pfarrgemeinderates wird Bildungsreferent Bernhard Suttner aus Windberg (Landkreis Straubing-Bogen) versuchen, den traditionellen Gehalt der 10 Gebote zeitgemäß zu erweitern und so das Gewissen für eine umfassende Kultur des Lebens in Politik und Gesellschaft zu schärfen. Der Vortrag findet am Mittwoch, 18. März 2020 um 19.00 Uhr im Pfarrsaal statt.

Zum anschließenden Erfahrungsaustausch lädt die Pfarrei St. Augustinus zu einem kleinen Imbiss ein. Angeboten wird das alkoholfreie Fastenbier, das Misereor zusammen mit der BioBrauerei Neumarkter Lammsbräu entwickelt hat. Dazu gibt es Bauernbrot mit Butter oder mit vegetarischen Aufstrichen aus fairem Handel. Ziel ist miteinander ins Gespräch zu kommen.



Katholische
Erwachsenenbildung
im Landkreis Regen e.V.

Einfühlsame Kommunikation im Umgang mit Menschen mit Demenz - Fortführung

Referentin:
Gabriele Fuger-Kronschnabl

Freitag, 20. März 2020
14.30 - 17.30 Uhr

Regen, Caritas Altenheim St. Elisabeth

Anmeldung bis 13. März, KEB Büro

In Kooperation mit Gemeindec Caritas Regen

gemeindec
Caritasverband für die
Diözese Passau e.V.



Kirchplatz 18 94209 Regen

Telefon: 09921-7814

E-Mail: keb-regen@bistum-passau.de

www.keb-regen.de



Das ultimative Mitsingprojekt

4 Proben – 4 Locations – 4 Songs

Immer mittwochs um 19.30 Uhr

- **4.3.20 Saal Altes Rathaus, Stadtplatz 1**
- **11.3.20 Altes Spital, Spitalgasse 5**
- **18.3.20 Museum Viechtach, Regerstr. 2**
- **25.3.20 WERKSTØD, Bahnhofsstr. 26**

Komm einfach unverbindlich vorbei!

Zu einer Probe – oder zu vier, das liegt bei Dir!

Fragen & Infos: 0176 5132 4593

Songs aus dem Film

Wie im Himmel



SonArt

H.H. Bischof schreibt zur Caritas-Frühjahrssammlung

Liebe Schwestern und Brüder,
am heutigen Sonntag beginnt die Frühjahrs-Sammlung für die Caritas in unserem Bistum. Die Sammlerinnen und Sammler machen sich in den nächsten Tagen auf den Weg, gehen auf die Straßen, läuten vielleicht auch an Ihrer Haustür. Ich bitte Sie: Schenken Sie unserer Caritas Vertrauen! Sie können sicher sein, dass Ihre Spende Menschen zugutekommen wird, die wirklich Hilfe brauchen - auch Menschen in dieser Gemeinde, vielleicht sogar in Ihrer Nachbarschaft.

Die Gemeinde-Caritas hat in unserem Bistum besonderes Gewicht. In größerem Umfang als andernorts kommen die Gelder der Sammlung der Caritas-Arbeit der Pfarrei zugute.

Dabei geht es um schnelle und unbürokratische Hilfe für Einzelne oder Familien - Geld für Kleidung, Reparaturen, Überbrückungshilfen in Notsituationen.

Dabei geht es um soziale Initiativen und Projekte in Ihrer Pfarrei.

(An dieser Stelle können Beispiele aus der Gemeinde genannt werden: Hausaufgabenbetreuung für Kinder, Seniorennachmittage, Projekte für Geflüchtete)

Und dabei geht es auch um Unterstützung für Unterstützer - zum Beispiel wenn eine Tafel zu organisieren ist oder wenn ehrenamtliche Helfer sich aus- oder weiterbilden, um dann ihre Mithilfe anzubieten. Zum Beispiel in der Hospizarbeit.

Die christliche Gemeinde ist die Urzelle der Caritas. Von Anbeginn der Kirche an haben sich die Christen für jene eingesetzt, die Unterstützung brauchten. Und das Vorbild war Jesus selbst. Sein Handeln, in dem Gottes Zuwendung zum Menschen sichtbar wird, ist der Maßstab. Sie, die Sie Jesus quasi noch vor Augen haben, richten ihrerseits den Blick auf den Armen, den Schwachen, den Mit-Menschen. Sie sehen Not - und handeln. So, wie Jesus es uns aufgetragen hat: „Seid barmherzig wie euer Vater barmherzig ist“ (Lk 6, 36).

Tausende von hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern leisten heute ihren Dienst im Namen unserer Caritas: als Ehrenamtliche, in ihrem Beruf in der Pflege von Bedürftigen, von alten oder von kranken Menschen. Sie stehen anderen Menschen im wörtlichen Sinn mit Rat und Tat zur Seite.

Ich lade Sie ein, mit Ihrer Spende diese Arbeit zu unterstützen. Helfen Sie, Not zu lindern, schenken Sie Lebensfreude und Teilhabe und reichen Sie Unterstützung die Hand.

Ein herzliches Vergelt's Gott!

Regensburg, den 20. Februar 2020



Bischof von Regensburg